

# Quickguide zum Auswintern des Schwimmbades.

Mit Anleitung zum Absenken des Winterwassers.



## **TECHNISCHE BESCHREIBUNG / BEDIENUNGSANLEITUNG**

**INFO: Siehe auch Bedienungsanleitung Schwimmbad Kap. 2 und Kap. 15**



## Kundeninformation/Bedienungsanleitung/Technische Beschreibung

### Schwimmbadanlage/Auswinterung/--->vom Winter nach Sommer--->

#### **Quick-Guide zum Absenken des Winterwassers, Maßnahmen vor der Befüllung.**

**VORGANGSWEISE:** Mit diesem Quick-Guide-Manual können Sie **vor Ihrer Anlage** die notwendigen Schritte einleiten und die Anlage Punkt für Punkt bedienen; treffen Sie **nun im folgenden Text** die Auswahl **Ihrer Situation und Anlagengegebenheit und sichten Sie auch dazu und vorher die Bedienungsanleitung Ihrer Schwimmbadanlage**. Bitte beachten Sie insbesondere den Punkt Reinigung und Pflege! (Kapitel 2 und 15)

**HINWEIS:** In diesem Manual werden zwei Arten zum Absenken des Winterwassers aus dem Badebecken erwähnt. Bitte wählen Sie unter den beiden Möglichkeiten die für Sie passende Möglichkeit aus!

**TÄTIGKEIT:** Absenken des Badebeckens vom Winterwasserstand auf **Restwasserstand von 1,5-2,0cm**, Reinigung des Badebeckens und Befüllung des Badebeckens.

**ARBEITSRICHTLINIEN:** Bitte bedenken Sie, dass das offene und abgelassene Badebecken eine Gefahrenquelle für Personen, spez. Kinder oder Jugendliche, darstellen könnte. Bitte treffen Sie geeignete Maßnahmen um diese Gefahrenquellen zu vermeiden! Achten Sie beim Umgang mit den Schwimmbadreinigern auf einen artgerechten Personenschutz.

**WICHTIGER HINWEIS:** Sie dürfen das Restwasser (Winterwasser) NICHT aus dem Badebecken



entfernen (abpumpen) wenn: Bei Hochwassergefahr, Schwemmwassergefahr, Grundwassergefahr.



**Sollte vor dem Absenken eine dieser 3 Gegebenheiten zutreffen** oder sollten Sie sich mit Ihrem Schwimmbad in einem Gebiet befinden, in dem sich temporär... (Frühjahr- Schmelzwasser, Oberflächenwässer aus Agrar-Gebieten/Feldern, quellenden Flüssen, Bächen, überforderte Drainagen aufgrund Dauerregens usw.)... diese außergewöhnlichen Belastungen ergeben oder auftreten, **müssen Sie mit dem Entleeren zuwarten**, eventuell zuvor das Druck-Ausgleichsventil... (wenn vorhanden, muss nicht bei jeder Anlage zwingend vorhanden sein!)... einsehen und ggfls. vom Druck-Ausgleichsventil das Überwasser mit Hilfe einer Tauchpumpe abpumpen, kontrollieren ob dieses Überwasser restlos entfernt ist und in absehbarer Zeit **von mindestens 24-48 Stunden NICHT nachfließen kann.**

**Abb:** Standrohr Druckausgleichsventil

TIPP: Sichten Sie auch den Schacht Ihrer Gegenstromanlage... (wenn vorhanden und muss nicht zwingend vorhanden sein)... ein eventuell hier vorhandener Wasserstand kann eine wertvolle Information/Hinweis für Sie sein!



**Abb: Offener Schacht einer Gegenstromanlage**

**ERÖRTERUNG:** Die Beachtung/Befolgung dieser INFO kann Sie vor unnötigen Service-oder Reparaturarbeiten bewahren aber ist gegenstandslos wenn aus Ihrer logischen Schlussfolgerung oder auf Grund der Lage Ihres Schwimmbades, bzw. aus Ihrer jahrelangen Erfahrung geschlossen werden kann, dass die oben erwähnten außergewöhnlichen Gefahren NICHT auftreten können oder diese nicht real bestehen.

INFO: Wie vor erwähnt, gibt es 2 Möglichkeiten das Restwasser(Winterwasser) des Badebeckens abzusenken.

**Die erste Möglichkeit** ist die einfachste Anwendung; verwenden Sie bitte dazu eine Tauchpumpe und pumpen Sie das Badebecken bis auf 1,5-2,0cm verbleibendes Restwasser ab.

TIPP: Die Becken-Reinigung bitte sofort während des Absenkprozesses durchführen; angetrockneter Schmutz ist schwerer zum Entfernen! Bitte lassen Sie Ihren Schwimmbadreiniger nicht auf der Folie antrocknen und arbeiten Sie bitte daher schrittweise.

ANMERKUNG: Lassen Sie das leere Badebecken nicht in der prallen Sonne stehen bzw. füllen Sie das Badebecken nach dem Absenken und Frühjahrsreinigung sofort wieder mit Frischwasser. **Vor der Befüllung sicherstellen**, dass alle Schieber geschlossen sind, **die Drainagestopfen der Skimmer...** (nur für Poolmodelle bis 31.12.2015 gültig)... aufgedichtet und eingedreht sind.

Info: Skimmer-Sommerposition ist genau gegenteilig zur Winterposition.

Siehe Abb. Winter.

Skimmer / Poolmodelle bis 31.12.2015



INFO: Hier Winterposition, Sommerposition Stopfen tauschen

Skimmer / Poolmodelle ab 01.01.206

Bitte dazu Ihre Bedienungsanleitung des Schwimmbades sichten. Sie könnten sonst wertvolles Frischwasser/Füllwasser verlieren.

Abb: zeigt das Entfernen des Skimmer-Eisdruckpolsters





Abb. Zeigt Skimmer mit eingebautem Eisdruckvernichter  
Ab 01.01.2016

INFO: Das Eindrehen der Skimmergehäuse-Drainagestopfen entfällt ab den Poolmodellen 1.1.2016.  
ANMERKUNG: Sichten Sie trotzdem das Innere der Skimmergehäuse; Fremdkörper entfernen, Reinigung durchführen, eingeschraubte Eisdruckpolster entfernen, Leichtgängigkeit der Skimmerklappen prüfen.

**Die zweite Möglichkeit** ist die Anwendung über das Filtersystem/Pumpe der Schwimmbadanlage.

Dazu gehen Sie bitte wie nun folgt vor:

INFO: Zum Absenken des Restwassers per Filterpumpe aus dem Badebecken bedenken Sie bitte vor dem Absenken ob Ihre Filterpumpe A.) ÜBER oder B.) UNTER dem Wasserniveau/Wasserspiegel Ihres Schwimmbades steht:

**A.) Filter-Pumpe steht ÜBER dem Wasserspiegel:**

Stellen Sie den Hebel des 6-Wege-Ventiles (das Ventil am Filterkessel mit dem großen Kippshebel in schwarz oder weiß) auf „ENTLEEREN“. (Bild 5)



Öffnen Sie nun den Schieber Ihres Bodenablaufes (BAL), dieser Schieber hat einen roten oder orangen Handgriff oder in manchen Fällen auch einen blauen Handgriff.

Anm: ADR und SAB-Schieber müssen nicht zwingend bei jeder Anlage vorhanden sein.!



INFO: Sollte sich im Ausnahmefall ein Schieber der gleichen Optik in der Rückspüleleitung/Kanalleitung Ihres Filterkessels befinden (das ist jene Leitung aus dem 6-Wege-Ventil welche zum Kanal führt und mit dem kleinen Schauglas am 6-Wege-Ventil-Körper ausgestattet ist) so öffnen Sie bitte auch diesen Schieber. (Bild 7 / Bild 8)



INFO: Ein Schieber ist dann geöffnet, wenn dessen Griff LÄNGS MIT der Rohrleitung steht; geschlossen ist ein Schieber, wenn dessen Griff QUER zur Rohrleitung steht.



TIPP: Beachten Sie auch, dass fallweise oder situationsbezogen, vor dem Absenken ein Entleerungsschlauch an das Kanal- oder Ablassrohr des 6-Wege-Ventiles anzuschließen ist. (Bild 8A)



Nun prüfen Sie bitte ob alle kleinen Ablasshähne (schwarz, mit rotem oder blauem Handgriffchen) im Rohrleitungssystem der Filtertechnik geschlossen sind bzw. prüfen Sie auch die ggfls. Messwasser-Hähnchen einer Dosieranlage ob diese geschlossen sind. **Die Filterpumpe kann sonst nicht ansaugen!**



INFO: Die Schieber der Skimmer „SKI“ bleiben geschlossen (Griff steht „QUER“ zur Rohrleitung) zumal sonst die Filterpumpe beim Absenkprozess falsche Luft saugen würde und mit verminderter Leistung oder NICHT arbeiten würde. Das gilt auch für den eventuell vorhandenen „SAB“-und „ADR“-Schieber (Griff quer zur Rohrleitung); beide, SAB und ADR sind bitte geschlossen!



ANMERKUNG: Die Schieber ADR, SAB müssen NICHT zwingend bei jeder Anlage vorhanden sein!



Gießen Sie nun in den geöffneten Vorfilter (durchsichtigen Kunststoffdeckel an der Filterpumpe abnehmen) Ihrer Filterpumpe z.B. mit einer Gießkanne etwa 5 Liter Frischwasser in das Vorfiltergehäuse Ihrer Filterpumpe und schließen Sie den Vorfilterdeckel (durchsichtiger Kunststoffdeckel) sorgfältig indem Sie die Dichtung oder O-Ring dieses Deckels und dessen Gewinde mit Vaseline schmieren. ?? Ist das Vorfiltersieb eingebaut!



Schalten Sie nach dem Schließen des Deckels Ihre Filterpumpe ein!

INFO/TIPP: Es dauert nun bis zu 5 Minuten, bis die Filterpumpe das Beckenwasser in der Rohrleitung des Bodenablaufes hochzieht. Bitte haben Sie Geduld; haben Sie diese **Geduld nicht** oder sind Sie sich **unsicher**, dann können Sie auch mit Hilfe Ihrer Haus-Wasserleitung dieser Filterpumpe beim Ansaugen helfen indem Sie per Gardena-Kupplung (Gartenschlauch) an den kleinen Ablasshahn(schwarz, mit rotem oder blauem Griffchen) am Saugverteiler-Rohrsystem (unmittelbar vor der Filterpumpe mit den Schiebern SKI und BAL)



anschießen und über den Hauswasserhahn/Hauswasserleitung das Wasser zum leichteren ansaugen der Filterpumpe zuführen. („Turbo-Effekt“)



Bitte nach dem Ansaugen der Pumpe und sobald diese in den Volllastbetrieb gelangt ist, das Wasser-Leitungsnetz wieder abdrehen.

INFO: Nicht bei jeder Filtertechnik ist diese Anlaufhilfe vorhanden oder möglich!

INFO: Eine Filterpumpe saugt dann an, wenn ein Wasserstrang durch den Klarsichtdeckel des Vorfiltergehäuses der Filterpumpe zum Sehen ist; die Pumpe ist dann im Volllastbetrieb angelangt, wenn das Vorfiltergehäuse der Filterpumpe unter dem Klarsichtdeckel fast voll ist. Einige restliche Luftblasen stören nicht.

INFO/TIPP: Bitte reinigen Sie das Badebecken während des Absenkprozesses; angetrockneter Schmutz lässt sich schwerer entfernen. Bitte lassen Sie Ihren Schwimmbadreiniger NICHT auf der Folie antrocknen sondern arbeiten Sie bitte schrittweise! HINWEIS/TIPP: Lassen Sie das leere Badebecken niemals in der prallen Sonne stehen sondern füllen Sie das Badebecken nach Beendigung der Ablass- und Reinigungsarbeiten mit Frischwasser. Sichten Sie bitte zur Reinigung die Bedienungsanleitung Ihres Schwimmbades.

Sobald sich die Filterpumpe im Voll-Lastbetrieb befindet, wird sich der Restwasserstand im Badebecken in moderater Zeitspanne senken; bitte stellen oder schalten Sie die Pumpe während das Absenkprozesses nicht ab und entleeren Sie das Badebecken bis auf etwa 1,5-2,0cm verbleibenden Restwasserstand. Wenn Sie möchten, können Sie das verbleibende Restwasser (1,5-2,0cm) sofort mit Frischwasser ausdünnen. Lassen Sie das abgelassene Badebecken NICHT in der prallen Sonne stehen...! Bitte beachten Sie den Tipp mit dem verbleibenden Restwasser von 1,5-2,0cm und wenn Sie möchten, können Sie dieses Restwasser noch rechtzeitig während des Absenkprozesses mit Frischwasser ausdünnen!

Füllen Sie das Badebecken nun sofort mit Frischwasser und beachten Sie den korrekten Füllwasserstand für einen ordnungsgemäßen Volllastbetrieb.

ACHTUNG: Die Poolmodelle bis 31.12.2015 betreffend; bitte drehen Sie die Drainagestopfen der Skimmer sorgfältig und aufgedichtet an der richtigen Position ein. Sie könnten sonst kostbares Frischwasser verlieren.

ACHTUNG: Bild zeigt die Winterposition! Für Sommer die Positionen der Stopfen tauschen)

Bei Poolmodellen ab 1.1.2016 ist diese Tätigkeit an den Drainagen der Skimmer nicht mehr notwendig!

HINWEIS: Sichten Sie trotzdem vor einer Inbetriebnahme die Skimmergehäuse; sind Fremdkörper im Gehäuse, sind die Siebkörbe eingebaut, Leichtgängigkeit der Skimmerklappen usw.



**B.) Pumpe UNTER dem Wasserspiegel:** Bitte schließen Sie den Vorfilterdeckel Ihrer Filterpumpe. TIPP: Schmieren Sie den O-Ring dieses Deckels und dessen Gewinde mit Vaseline-Fett!

ACHTUNG: Ist das Vorfiltersieb der Pumpe eingebaut?



Stellen Sie nun den Hebel Ihres 6-Wege-Ventiles (das Ventil am Filterkessel mit dem großen Kipphebel in schwarz oder weiß) auf „ENTLEEREN“. Nun prüfen Sie bitte ob alle kleinen Ablasshähne (schwarz, mit rotem oder blauem Handgriffchen) im Rohrleitungssystem der Filtertechnik geschlossen sind bzw. prüfen Sie auch die ggfls. Messwasserhähnen einer Dosieranlage ob diese geschlossen sind; es tritt sonst Wasser aus!!

(Bild 5 + Bilder darunter)



Prüfen Sie auch, ob sich in Ihrer Rückspüleleitung (das ist jene Leitung aus dem 6-Wege-Ventil welche zum Kanal führt und mit dem kleinen Schauglas am 6-Wege-Ventil –Körper ausgestattet ist) ein Absperrschieber befindet und öffnen Sie diesen eventuell vorhandenen Schieber. (Bild 7)



INFO: Ein Schieber ist dann geschlossen, wenn dessen Griff QUER zur Rohrleitung steht bzw. ist der Schieber geöffnet wenn dessen Griff LÄNGS mit der Rohrleitung steht. (Bilder 8)

Nun dürfen Sie den Schieber Ihres Bodenablaufes („BAL“; ein Schieber mit rotem, orangem oder blauem Handgriff, kein Griffchen!) bzw. dessen Rohrleitung öffnen. Bitte öffnen Sie diesen Schieber „BAL“ bedachtsam zumal nun Beckenwasser in das Rohrsystem und in die Anlage einströmen wird.

TIPP: Die Schieber der Skimmer „SKI“ bleiben geschlossen (Griff quer) zumal sonst die Filterpumpe beim Absenkprozess falsche Luft saugen würde und mit verminderter Leistung arbeiten könnte! Das gilt auch für den eventuell vorhandenen „SAB“-und „ADR“-Schieber (Griff quer); beide sind geschlossen oder vor dem öffnen des „BAL“ zum Schließen. INFO: Die Schieber ADR, SAB müssen NICHT zwingend bei jeder Anlage vorhanden sein! (Bild Seite 9, links oben)





Nun dürfen Sie Ihre Filterpumpe einschalten und das Badebecken absenken; bitte reinigen Sie das Badebecken während des Absenkprozesses zumal sich der Winterschmutz viel leichter entfernen lässt. Das verbleibende Restwasser (1,5-2,0cm) dürfen Sie während des Absenkprozesses und vor dem Finale mit Frischwasser ausdünnen und das Badebecken sofort wieder mit Frischwasser befüllen.

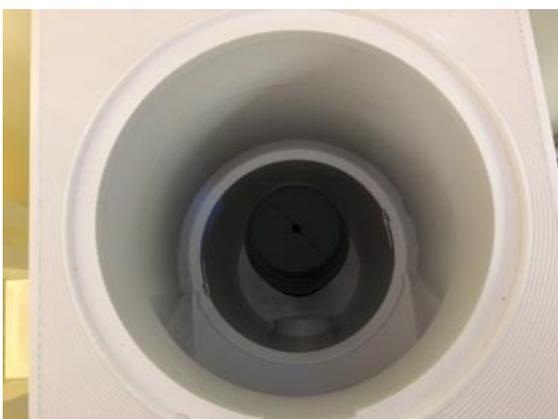


Nach dem Absenken die Filterpumpe ausschalten und vor dem Befüllen den **BAL-Schieber schließen**, den Hebel des 6-Wege-Ventiles auf „ZIRKULIEREN“ stellen. Bitte kontrollieren Sie das System auf seine Dichtheit, sichten Sie zur weiteren Vorgangsweise die Bedienungsanleitung Ihres Schwimmbades.



Abb: Stopfen Winter

**ACHTUNG:** Bei allen Poolmodellen bis Baujahr 31.12.2015 müssen die Drainagestopfen der Skimmer eingeschraubt werden. Ab 1.1.2016 darf diese Tätigkeit entfallen. Bild zeigt die Winterposition. Für Sommerbetrieb die Position des Stopfens tauschen.



Bei Poolmodellen ab 1.1.2016 ggfls. den GIZMO-Eisdruckvernichter aus dem/den SkimmerN entfernen!

Eine Sichtkontrolle ist bitte ausnahmslos bei jeder Anlage zwingend notwendig.



**TIPP:** Sichten Sie zur Sicherheit **IMMER** das Innengehäuse Ihrer Skimmer und reinigen Sie das Skimmergehäuse, befinden sich keine Fremdkörper im inneren des Skimmergehäuses, sind die Siebkörbe eingesetzt, blockiert kein Fremdkörper die Skimmerklappe und ist wie schon wie erwähnt der Drainagestopfen (das ist die Ablassöffnung des Gehäuses in die Drainage) aufgedichtet und eingedreht. Sie würden sonst kostbares Frischwasser beim Befüllen des Badebeckens verlieren.

**HINWEIS:** Bitte lassen Sie das geleerte Schwimmbecken niemals unbeaufsichtigt; das leere Badebecken nicht der prallen Sonne aussetzen sondern nach Beendigung der Tätigkeiten sofort füllen.

Wir dürfen eine angenehme Badesaison und einen schönen Sommer wünschen!

Nachsatz: Siehe auch Kap. 2 und Kap. 15 unserer Bedienungsanleitung.

Meine persönlichen Notizen:



Sonne und Wasser GmbH

Kaplanstrasse 1

4310 Mauthausen

07238 / 28549

[www.sonneundwasser.at](http://www.sonneundwasser.at)